
13179/J XXIV. GP

Eingelangt am 30.11.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Gesundheit

betreffend Ausstellung "*Gesundheit und Kunst wehen aus Anatolien zu uns*"

Von 20. bis 23. November 2012 fand im Kundencenter des Gesundheitszentrums Mariahilf der Wiener Gebietskrankenkasse eine Ausstellung unter dem Titel "*Gesundheit und Kunst wehen aus Anatolien zu uns*" statt.

Die farbenfrohen Gemälde wurden allesamt von Mitarbeitern des Numune-Krankenhauses in Ankara angefertigt, wie man dem offiziellen Ausstellungsplakat entnehmen konnte.

Die meisten wartenden Patienten ignorierten die Bilder. Diese waren zwar hübsch anzusehen, schufen aber das Flair eines touristischen 08/15-Souvenirladens in Istanbul. Kein Klischee wurde ausgelassen, das Bild eines Berges bei Izmir, behübscht mit einer Gesichtsmaske Atatürks über tanzende Derwische bis zum Stilleben mit Granatäpfeln. Gesponsert wurde die Türkei-Werbeschau offensichtlich auch von der Wiener Gebietskrankenkasse selbst, ebenso wie vom Gesundheitsministerium.

Interessanterweise findet sich nirgendwo ein Hinweis auf diese Ausstellung, weder auf der Internetseite der Wiener Gebietskrankenkasse, noch auf jener des Gesundheitsministeriums.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Gesundheit folgende

Anfrage

1. Wie hoch waren die Gesamtkosten für diese Ausstellung?
2. Wie hoch war der Anteil, den die Wiener Gebietskrankenkasse zu tragen hatte?
3. Wie hoch war der Anteil, den das Gesundheitsressort zu tragen hatte?
4. Wie viele Ausstellungen gab es im Jahr 2012 in Gesundheitszentren der Wiener Gebietskrankenkasse, wo genau fanden diese statt und was war der jeweilige Ausstellungstitel?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

5. Wie hoch waren die Gesamtkosten, welche die Wiener Gebietskrankenkasse im Jahr 2012 für diese Ausstellungen aufgewendet hat?
6. Wie viele Ausstellungen gab es im Jahr 2011 in Gesundheitszentren der Wiener Gebietskrankenkasse, wo genau fanden diese statt und was war der jeweilige Ausstellungstitel?
7. Wie hoch waren die Gesamtkosten, welche die Wiener Gebietskrankenkasse im Jahr 2011 für diese Ausstellungen aufgewendet hat?
8. Wie viele Ausstellungen gab es im Jahr 2010 in Gesundheitszentren der Wiener Gebietskrankenkasse, wo genau fanden diese statt und was war der jeweilige Ausstellungstitel?
9. Wie hoch waren die Gesamtkosten, welche die Wiener Gebietskrankenkasse im Jahr 2010 für diese Ausstellungen aufgewendet hat?
10. Wie viele Ausstellungen in diversen Gesundheitszentren wurden von Ihrem Ressort im Jahr 2012 gefördert?
11. Wo genau haben diese stattgefunden und was war jeweils deren Titel?
12. Wie hoch waren die Gesamtkosten dafür?
13. Wie viele Ausstellungen und künstlerische Veranstaltungen wurden insgesamt von Ihrem Ressort im Jahr 2012 gefördert?
14. Wie hoch waren die Gesamtkosten dafür?
15. Wie viele Ausstellungen in diversen Gesundheitszentren wurden von Ihrem Ressort im Jahr 2011 gefördert?
16. Wo genau haben diese stattgefunden und was war jeweils deren Titel?
17. Wie hoch waren die Gesamtkosten dafür?
18. Wie viele Ausstellungen und künstlerische Veranstaltungen wurden insgesamt von Ihrem Ressort im Jahr 2011 gefördert?
19. Wie hoch beliefen sich die Gesamtkosten dafür?
20. Wie viele Ausstellungen in diversen Gesundheitszentren wurden von Ihrem Ressort im Jahr 2010 gesponsert?
21. Wo genau haben diese stattgefunden und was war jeweils deren Titel?
22. Wie hoch waren die Gesamtkosten dafür?
23. Wie viele Ausstellungen und künstlerische Veranstaltungen wurden insgesamt von Ihrem Ressort im Jahr 2010 gefördert?
24. Wie hoch waren die Gesamtkosten dafür?